

Job Report

Bauhofmanagement



Baumkontrolleur Thomas Lensinger mit schadstofffreiem Einsatzwagen

WZV-Baumkontrolleure sorgen für mehr Sicherheit in Bad Segeberg

Viele Menschen erfreuen sich bei der Ansicht von großen und schön belaubten Bäumen. Bei nicht rechtzeitig erkannten Baumschäden können sie unter Umständen allerdings auch für hohe Kosten und eine Menge Ärger sorgen.

Jede Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet Bäume, die an öffentlichen Plätzen, an Kreisstraßen oder an Gemeindewegen stehen, auf ihre Verkehrssicherheit zu kontrollieren und bei Bedarf entsprechende Sicherheitsmaßnahmen zu veranlassen.

Um diese Sicherheit gewährleisten zu können, beschäftigt der WZV zurzeit drei Baumkontrolleure. Mit geschultem Blick können sie im Vergleich zu einem Sachverständigen eine große Anzahl an Bäumen kontrollieren und innerhalb von nur wenigen Minuten mögliche Gefahren für die Verkehrssicherheit erkennen. Im groben kann zwischen Erstkontrolle und Wiederholungskontrolle unterschieden werden.

Der ehemalige Bürgermeister Dieter Schönfeld liess das Stadtgebiet von Bad Segeberg von unserem kommunalen Baumkontrolleur Thomas Lensinger begutachten. Bis zum Sommer 2018 wurden 3.000 Bäume kontrolliert und der Bestand mit allen Informationen in eine Datenbank eingepflegt.

Bei der Erstbegutachtung wird eine strenge Vorgehensweise eingehalten. Zunächst wird der Baum eingemessen und der genaue Standort ermittelt. Anschließend werden noch die Baumart, Alter, Umfang und der Gesundheitszustand festgestellt. Hierfür muss der Baumkontrolleur den Stamm auf Rindenveränderungen, die z.B. durch Pilz- oder Tierbefall verursacht wurden, untersuchen. Alle Erkenntnisse, wie Totholzanteil, Astausbrüche, Pilzfruchtkörper, Beeinträchtigungen in den Kronen, Anfahrtschäden etc., werden in die Datenbank eingepflegt. Bei den vorgeschriebenen Wiederholungsprüfungen (im belaubten und unbelaubten Zustand) werden die Daten entsprechend der Konstitution des Baumes aktualisiert.

Kunde

Stadt Bad Segeberg
ca. 17.000 Einwohner
ca. 3.000 zu kontrollierende Bäume

Bürgermeister

Herr Toni Köppen

Auftragsumfang

- Einmessung der Bäume
- Erstbegutachtung (Handlungsbedarf feststellen)
- Auswertung
- Datenpflege in der Datenbank
- Dokumentationsunterlagenerstellung der Kontrolle
- jährliche Folgekontrolle

Fertigstellung:

Bestandsaufnahme inklusive Wiederholungskontrolle mit Ziel Sommer 2019

Ansprechpartner beim WZV

Martin Utsch
Tel. 04551 909-204

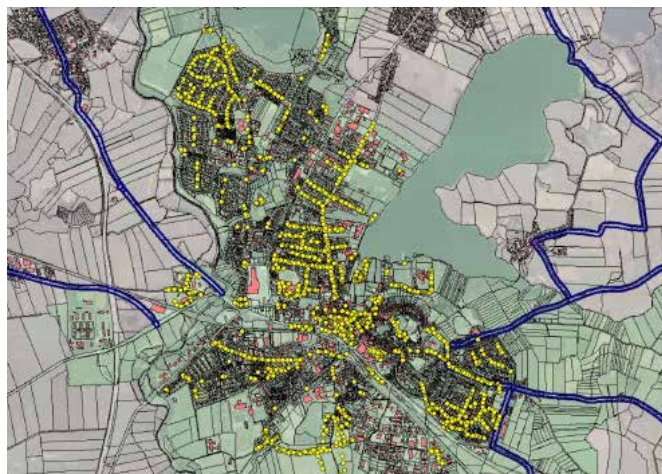
Job Report Bauhofmanagement

Mögliche bekannte Schäden werden bei jeder Prüfung genauer besehen und protokolliert. Somit entsteht ein genauer Lebenslauf des Baumes, auf welchen die Stadt Bad Segeberg die resultierenden Pflegemaßnahmen nach zeitlichen und wirtschaftlichen Aspekten hin abstimmen kann. Das kann bei einer Gefährdung zur sofortigen Fällung des Baumes führen.

Sind alle Bäume im Kataster erfasst, folgt eine zeitlich festgelegte Kontrolle.

Hinweis:

Das frühzeitige Erkennen von Baum-schäden durch eine regelmäßige Kontrolle ist in der Regel kostengünstiger, als die Beseitigung nicht erkannter Folgeschäden.



Jeder gelbe Punkt steht für einen Baum



Wiederholungsprüfung zur Aktualisierung der Daten